

Nandu (*Rhea americana*)

Heimat:	Südamerika
Systematik:	Vögel – Nanduvögel
Lebensraum:	Grassteppen, Pampas, Savanne
Lebensweise:	in Trupps bis 30 Tiere
Ernährung:	Samen, Wurzeln, Gräser, Blätter, Kleintiere wie Heuschrecken, Weichtiere
Größe:	Scheitelhöhe: bis 150 cm
Gewicht:	bis 25 kg
Alter:	bis 25 Jahre Höchstgeschwindigkeit: 50 km/h

Hast du gewusst, dass ...

- ... der Nandu auch „Pampastrauß“ genannt wird
- ... als Nest eine Mulde im Boden dient die mit Pflanzenteilen ausgepolster wird
- ... das Männchen allein das Nest baut
- ... alle Weibchen eines Hahns in mehreren Tagen etwa 15 – 20 Eier in das Nest legen
- ... das 40 Tage dauernde bebrüten der Eier und die Aufzucht der Nestlinge das Männchen übernimmt
- ... die Jungtiere kurz nach dem Schlüpfen schon laufen können
- ... das graue Federkleid der Jungtiere mit dunklen Längsstreifen gezeichnet ist
- ... nach 6 Monaten die Jungtiere ausgewachsen sind
- ... sie nach 2 – 3 Jahren geschlechtsreif werden
- ... Nandus die größten Vögel der „Neuen Welt“ sind
- ... diese flugunfähigen Vögel mit den Straußen verwandt sind
- ... sie die größten Flügel aller Laufvögel besitzen
- ... ihre langen und kräftigen Füße nur drei Zehen haben
- ... Nandus sehr gut schwimmen können
- ... diese Tiere polygam leben (jeder Hahn versucht so viele Hennen wie möglich um sich zu scharen)
- ... der Hahn während der Balz mit ausgebreiteten Flügeln tanzt und weithin hörbare, brüllende Schreie ausstößt
- ... sich die Vögel bei Gefahr ducken und so schnell als möglich davonlaufen
- ... der Nandu seinen Namen dem Balzruf des Hahns verdankt „Nan-du“
- ... Nandus bis in Höhen von 2000 Meter ü. M. anzutreffen sind
- ... sie kaum natürliche Feinde haben, außer Jaguar, Puma und der Mensch
- ... ein Nandu – Ei 12 Hühnereiern entspricht